



22. Mai 2023

Deutschlandticket im GVH – bereits mehr als 16.000 Abos verkauft

Beim GVH (Großraum-Verkehr Hannover) sind 16.292 Deutschlandtickets bestellt worden, davon die meisten mit Gültigkeit ab dem 1. Juni.

Zur Erinnerung: Der Verkaufsstart des Deutschlandtickets musste aufgrund des Hackerangriffs auf die IT-Systeme der ÜSTRA um einen Monat verschoben werden. Die ÜSTRA ist im GVH für die Kunden- und Abonnementverwaltung zuständig. Seit dem 8. Mai war der Verkauf über gvh.de möglich.

Von den aktuell mehr als 16.000 Käufern des Deutschlandtickets sind 10.264 Neukunden, also der überwiegende Teil. Der Rest sind Wechselkunden, diejenigen, die bereits GVH Abonnenten waren. Circa 4.300 Nutzer beziehen ihr Ticket in Verbindung mit der Region-S-Karte, rund 2.000 sind Studierende und knapp 300 nutzen als ehrenamtlich Tätige die Möglichkeit, ein 365-Euro-Ticket zu bestellen.

Regionspräsident Steffen Krach sagt: „Die Zahlen sprechen für sich. Die Verkehrswende geht nur, wenn der ÖPNV eine kostengünstige und verlässliche Alternative für die Menschen darstellt. Zuverlässig ist der GVH ohnehin – jetzt kommt noch dazu, dass die Bezahlbarkeit sich verbessert. Gerade die 4.300 verkauften Sozialtickets sind ein klares Signal. Wir haben hier in der Region Hannover eines der besten ÖPNV-Angebote Deutschlands – schön, wenn das jetzt noch mehr Menschen nutzen.“

GVH Geschäftsführer Ulf-Birger Franz: „Ich freue mich sehr darüber, dass so viele Menschen in so kurzer Zeit beim GVH ihr Deutschlandticket gekauft haben. Nach der ungeplanten Verzögerung durch den Hackerangriff war nicht klar, wie groß die Resonanz aktuell ausfallen würde. Offensichtlich ist es für viele Menschen von Bedeutung, dass sie bei Ihrem lokalen Anbieter, in diesem Fall dem GVH, bestellen können. Ich bedanke mich bei Allen, die die Verspätung bei der Buchung in Kauf genommen haben und dem GVH das Vertrauen schenken.“

Job-Ticket-Nutzende sind bei den hier genannten Zahlen nicht erfasst. Auswertungen zu Firmen und Anzahl der Mitarbeitenden laufen derzeit noch.

ÜSTRA
Hannoversche
Verkehrsbetriebe
Aktiengesellschaft
Herr Heiko Rehberg
Pressesprecher
Am Hohen Ufer 6
30159 Hannover
Germany
Telefon:
+49 511 1668 3040
E-Mail:
presse@uestra.de
uestra.de

regiobus
Hannover GmbH
Herr Tolga Otkun
Pressesprecher
Georgstraße 54
30159 Hannover
Telefon:
+49 511 36888 769
Mobil:
+49 162 2844666
E-Mail:
Tolga.Otkun@regiobus.de



Der GVH wird zu diesem Thema in Kürze zu einem separaten Pressetermin einladen.

Alle, die das Deutschlandticket für den 1. Juni bestellt haben, werden es rechtzeitig, in der Regel 48 Stunden vor Gültigkeitsbeginn, erhalten. Da die Bearbeitung der Bestellungen in vollem Gange ist, bittet der GVH von zwischenzeitlichen Nachfragen abzusehen.

Wer sich das begehrte Deutschlandticket zum nächstmöglichen Starttermin (1. Juli) sichern möchte, hat dazu noch einschließlich bis zum 10. Juni die Möglichkeit. Selbstverständlich können auch schon Buchungen für alle kommenden Monate darüber hinaus vorgenommen werden.

Die Buchung erfolgt über die Internetseite des GVH. Auf gvh.de werden Kundinnen und Kunden übersichtlich und komfortabel durch die verschiedenen zur Bestellung erforderlichen Schritte geleitet. Wer den Bestellvorgang abgeschlossen hat, erhält zunächst eine Buchungsübersicht. Der Erhalt der Buchungsbestätigung kann einige Tage dauern. Das Ticket selbst erhält der Kunde spätestens 48 Stunden vor dem Gültigkeitsbeginn. Um das Ticket zu erhalten, muss der Käufer die GVH App nutzen. Das bestellte Ticket wird dort bereitgestellt. Wer die GVH App noch nicht nutzt, erhält sie für iPhones im App Store und für Android Handys bei Google Play. **Zwingend erforderlich:** Bei der Bestellung des Tickets auf gvh.de und der Registrierung in der GVH App muss die identische Mailadresse verwendet werden.

Alle Informationen zum Deutschlandticket gibt es unter gvh.de. Interessierte sollten sich hier informieren. Eine FAQ-Liste gibt Antworten auf die meistgestellten Fragen.